

Internationale Baden-Württembergische Meisterschaften der Masters in Villingen 2025



Personen auf dem Bild von links nach rechts:

Annemarie Neumann, Romina Kopp, Oliver Rapp, Clemens Mauch

Am 25. und 26. Oktober fanden in Villingen die Internationalen Baden-Württembergischen Meisterschaften der Masters statt. Von der SG Schramberg und dem TSV Rottweil nahmen sechs Schwimmer/innen daran teil.

Annemarie Neumann (AK25) konnte bei all ihren Starts ihre persönliche Bestzeit deutlich verbessern. Baden-Württembergische Vize-Meisterin in der AK25 wurde sie dabei über 50m (40,50s) und 100m Brust (1:30,15min) sowie über 100m Freistil (1:10,00min). Bronze gewann sie zudem über 200m Freistil (2:38,45min), 50m Freistil (31,42s) und 800m Freistil (11:57,29min).

Romina Kopp und Clemens Mauch starteten in der AK30. Romina sicherte sich fünf Baden-Württembergische Meistertitel in ihrer Altersklasse, darunter über 50m Schmetterling (30,59s), 50m Freistil (28,37s) und 100m Lagen (1:12,06min). Clemens verpasste über 50m Brust (33,24s) nur knapp

das Podest. Andrea Borsutzki wurde in der AK35 Baden-Württembergische Meisterin über 200m und 800m Freistil. Bronze gewann sie zudem über 50m Freistil.

Vom TSV Rottweil ging Lena Roth in der AK20 an den Start. Über 800m Freistil (10:49,68min) gelang ihr eine Verbesserung von ca. 30s gegenüber ihrer alten Bestzeit, was mit Gold belohnt wurde. Auch über 200m Brust (3:03,92min) konnte sie ihre persönliche Bestzeit um knapp acht Sekunden unterbieten, womit sie auf Platz zwei landete. Silber gewann sie außerdem über 50m Rücken (36,41s).

Unter der Startgemeinschaft Schwarzwald-Baar-Heuberg starteten die Schwimmer/innen von der SG Schramberg, dem TSV Rottweil, des SSC Schwenningen und der TG Tuttlingen über die 4x50m Lagen und 4x50m Freistil der Damen in der AK100-119 sowie über die 4x50m Freistil der Herren in der AK160-199, wobei sie jedes Mal den Baden-Württembergischen Meistertitel in der jeweiligen Altersklasse gewannen.

Die Baden-Württembergischen Meisterschaften waren für die Masters ein wichtiger Vorbereitungswettkampf für die anstehenden Deutschen Kurzbahn-Meisterschaften der Masters Ende November in Essen.